



## **„Gesundheitsversorgung im Essener Norden“ bleibt auf der Tagesordnung Geplante Altenessen-Konferenz Ende November und die Aktion „Ein Stadtteil putzt sich raus“ werden auf 2021 verschoben**

Die Vorbereitungsgruppe der Altenessen-Konferenz hat sich in den letzten Wochen intensiv mit der Vorbereitung der Konferenz am 29.11.2020 zur Gesundheitsversorgung im Essener Norden beschäftigt.

Geplant war ein Live-Stream an fünf Standorten in Altenessen, Vogelheim, Karnap und Katernberg, an denen kleine Teilnehmer-Gruppen der Konferenz folgen, als auch zum weiterführenden Austausch zusammen kommen. Aufgrund der aktuellen Pandemie-Situation hält die Vorbereitungsrunde auch das geplante Hybrid-Format für nicht mehr vertretbar und hat daher entschieden, die Altenessen-Konferenz auf 2021 zu verschieben.

Die Vorbereitungsgruppe führt die begonnenen Gespräche mit der Stadtspitze, Vertreter:innen der Ärzteschaft, Mitarbeiter:innen und einem Institut an der Uni Essen in der Zwischenzeit unter Einbezug folgender Gesichtspunkte weiter:

- Transparenz zur Planung der Gesundheitsversorgung im Essener Norden
- Schnelle Information der Bürger:innen des Essener Nordens zur Notfallversorgung

„Ein Plakat mit zwei Telefonnummern am Eingang des geschlossenen Marienhospitals reicht in keiner Weise“, sagt Achim Gerhard-Kemper, ein Sprecher der Vorbereitungsgruppe der Altenessen-Konferenz.

Im Nachgang eines mit dem Gesundheitsministerium Düsseldorf geführten Gesprächs wurde deutlich, dass eine gute und gerechte Gesundheitsversorgung im Essener Norden weiterhin eingefordert werden muss.

Selbstverständlich sind wir erreichbar. Bitte nutzen Sie dafür das Kontaktformular auf unserer Homepage.

Aufgrund der aktuellen Pandemie-Situation werden wir leider auch erst 2021 unsere Aktion „Ein Stadtteil putzt sich raus“ fortführen können.

Wir halten Sie auf dem Laufenden! Und bleiben Sie bitte gesund!

Freundliche Grüße

Ihre Vorbereitungsgruppe der Altenessen-Konferenz.